

Sei willkommen, Born der Gnade

unbekannt

Gerrhard A. Spingath

1. Sei will - kom - men, Born der Gna - de,
Licht auf un - serm Le - bens - pfa - de,
2. Licht, das in - die Welt ge - kom - men,
das einst Fleisch hat an - ge - nom - men,
3. O du treu - er, gu - ter Hir - te,
und sucht treu - lich das Ver - irr - te,

1. Quell des Le - bens, sei ge - grüßt!
ar - mer Sün - der Heil du bist.
2. ew' - ges Wort vom Va - ter her,
weil du uns ge - liebt so sehr,
3. der all sei - ne Scha - fe kennt,
dess - sen Herz voll Lie - be brennt,

1. Dei - nes Va - ters heil' - gen Wil - len
2. blick' in un - sers Her - zens Win - kel
3. führst uns heut' auf grü - ne Wei - den,

13

1. machst du uns' - ren See - len kund,
 2. durch des Gei - stes Aug' hin - ein,
 3. gibst uns Brot und fri - schen Quell,

17

1. willst das Herz mit Gna - de fül - len,
 2. daß wir von - dem Ei - gen - dün - kel
 3. heilst die Wun - den, gibst in Lei - den

21

1. machst auf's neu - e mich ge - sund.
 2. durch dich wer - den heil und rein.
 3. Trost und Frie - den uns' - rer Seel'.